

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, den 1. Jänner 1968, 8.30 Uhr :

Nur in den Allgäuer Alpen sind von Sonntag auf Montag rund
10 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Tirols ist nur
strichweise ein geringer Neuschneezuwachs zu verzeichnen.

Selbstausslösung von größeren Lawinen, die die Tallagen ge-
fährden könnten, ist nicht zu erwarten.

In Kammlagen bleibt abseits der gesicherten Pisten und
Abfahrten besonders süd- bis ostseitig in den Nordalpen eine
mäßige, in den Zentralalpen und in Osttirol nur eine geringe
Schneebrettgefahr zu beachten

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Kurzfassung für Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes,
Montag 1. Jänner 1968, 7.45 Uhr :

In Tirol ist nur strichweise ein geringer Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Abseits der gesicherten Pisten und Abfahrten erfordert eine geringe bis mäßige Schneebrettgefahr besonders an süd- bis ostseitigen Hängen etwas Vorsicht. Eine Gefährdung der Tallagen ist nicht gegeben.